

SCHNEEZAUBER UND WINTEREXPERIMENTE

Gerade noch hat man sich frohe Weihnachten und einen guten Rutsch gewünscht – und schon ist das neue Jahr da! Auch für die Kinder sind zu Jahresbeginn im Kindergarten „Pustebume“ einige Umstände anders als sonst – aber viele Dinge bleiben trotz Notbetreuung wie immer. Und so drücken sich die Kinder am Fenster die Nase platt und staunen mit offenem Mund über die dicken Flocken, die vom Himmel wirbeln. Die weiße Pracht zaubert aus unserem Garten eine grandiose Winterlandschaft. Sogleich haben die Kinder viele Ideen, was man mit dem Schnee alles anstellen könnte.



Und dafür müssen wir zuerst einen kleinen Abstecher zu unseren Küchenfeen machen, die uns bereitwillig eine Möhre sponsern. Wenig später rollen wir große, schwere Schneekugeln durch den Garten und klopfen sie schön fest. Im Garten wird noch weiteres Zubehör



zusammengetragen und bald steht unser stolzer Schneemann da und schaut lustig in die Runde. „Schneemann, Schneemann, kalter Mann...“ singen wir ihm zu.

Und weil der Abschied von dem schönen Schnee den Kindern so schwer fällt, nehmen wir



uns davon gleich noch einen Eimer voll in unser Gruppenzimmer mit. Immer wieder gehen sie hin und fassen fasziniert das kalte Weiß an. Wir beschließen, den Eimer bis zum nächsten Tag stehen zu lassen. Doch am nächsten Morgen ist das Staunen groß: Da ist ja nur noch Wasser drin! – Und das



sieht auch ganz schön schmutzig aus. Ob da wieder Schnee daraus wird, wenn wir den Eimer nach draußen stellen? Aber da

müssen wir bestimmt noch einmal bis zum nächsten Tag warten.

Und so wenden wir uns zur Ablenkung einer anderen Beschäftigung zu: Gemeinsam überlegen wir, was wir alles anziehen müssen, um im Winter gut gerüstet zu sein. Die Kinder wissen schon, dass sie Schneeanzug, Mütze, Schal, Handschuhe und Stiefel anziehen, damit alles schön warm bleibt. Dies bringt nun jeder, so gut er kann, zu Papier. Und so hoffen sie, dass sie auch am nächsten Tag wieder mollig warm im Schnee toben können – und vielleicht können wir das Rätsel lösen, was in der kalten Nacht aus dem Wasser im Eimer geworden ist. Somit schicken die „Großen Hasen“ schöne Wintergrüße!